Wettkampfordnung

der Badmintonabteilung des VfL Suderburg

Inhalt

1. Grundlegendes

2. Verhalten auf Wettkämpfen und Veranstaltungen

Erstellt am 29.12.2023
Gültig ab 11.01.2024

1. Grundlegendes

1.1 Die Wettkampfordnung tritt mit dem Beschluss auf der Abteilungsversammlung vom 11.01.2024 in Kraft.

1.2 Die Spartenleitung liegt aktuell bei Nicole Bloch. Diverse Anliegen rund um das Badmintonangebot beim VfL Suderburg sind an die Spartenleitung zu richten.

1.3 Die Jugendabteilung wird von Bastian Kreykenbohm in seiner Funktion als Jugendbetreuer und Trainer geleitet. Anliegen rund um den Trainings- sowie Wettkampfbetrieb im Nachwuchsbereich sind an den Jugendbetreuer zu richten.

1.4 Teilnahmen an Turnieren oder Wettkämpfen sind nur nach vorheriger Rück- und Absprache mit dem Jugendbetreuer des VfL Suderburg möglich. Für eine gewünschte Anmeldung an einem Wettkampf ist der Jugendbetreuer immer die erste Ansprechperson.

1.5 Wir begreifen Wettkampf als fairen Leistungsvergleich unter Wahrung der geltenden Spielregeln. Wir sehen unsere Gegenüber als Sportskollegen und zollen der Leistung derer Respekt, die mit uns den sportlichen Gedanken teilen.

2. Verhalten auf Wettkämpfen und Veranstaltungen

2.1 Den Anweisungen des Trainers sowie Betreuers des VfL Suderburg ist auf jedem externen wie vereinsinternen Wettkampf oder jeglicher Veranstaltung Folge zu leisten. Es sind zudem auch immer die geltenden Regeln (Haus- und Spielordnung) des jeweiligen Veranstalters bzw. Ausrichters zu beachten!

2.2 Eltern sowie weitere Begleitpersonen halten sich während eines Wettkampfs in oder an den für Zuschauer vorgesehenen Bereichen (Tribüne, Sitzgelegenheiten am Hallenrand, etc.) auf.

2.3 Die Kinder spielen unter sich. Ein Coaching in den Satzpausen ist nur den Trainern und benannten Betreuern vorbehalten. Bei Schwierigkeiten oder Uneinigkeiten unter den Spielern können die Trainer bzw. Betreuer des jeweiligen Vereins hinzugezogen werden. Von den Spielern getroffene Lösungen bzw. Einigungen werden akzeptiert und mitgetragen, auch wenn sie nicht den eigenen Vorstellungen entsprechen. **Zuschauenden Personen ist es untersagt, in das Spielgeschehen einzugreifen!**

2.4 Wir nehmen mit unseren Nachwuchsspielern an Wettkämpfen teil, um ihnen ein schönes Erlebnis zu bieten. Trotz aller Rivalität gegenüber anderen Spielern und der Sympathie dem eigenen Kind gegenüber darf jedoch der Fairplay-Gedanke nicht vergessen werden:

- **Die Gegenspieler sind auch Kinder!**
  Wir schenken der sportlichen Leistung eigener wie gegnerischer Spieler gleichermaßen Anerkennung und bestärken sie.

- **Die Kinder geben ihr Bestes – darauf können wir stolz sein.**
  Anfeuern, moralische Unterstützung und Daumen drücken ist erwünscht, meckern oder in das Spielgeschehen eingreifen hingegen nicht.

- **Erlebnis ist wichtiger als Ergebnis!**
  Erfolg ist nicht um jeden Preis zu erzielen. Lieber fair verlieren, als unfair gewinnen! Wir ermuntern unsere Spieler darin, Ergebnisse und Spielresultate sowie Siege und Niederlagen gleichermaßen anzunehmen.

Mit der Teilnahme an Wettkämpfen erklären sich Spieler, Trainer und anderweitig mitfahrende Personen automatisch und formlos bereit, die Wettkampfordnung der Badmintonabteilung des VfL Suderburg anzuerkennen und zu wahren.
Bei Verstößen unseres Wettkampfgedankens behalten sich die Verantwortlichen der Badmintonabteilung (Spartenleitung und Jugendtrainer) ggf. nachträgliche Konsequenzen vor.

Gez.: Nicole Bloch (Spartenleitung) Bastian Kreykenbohm (Leitung Jugendabteilung)